

Unser Dorf fährt elektrisch

Ausgangslage	Die Sicherstellung der Mobilität der ländlichen Bevölkerung ist eine gesellschaftliche Herausforderung. Der stetigen Rückgang der Bevölkerungszahlen im ländlichen Raum und den damit verbundenen Einsparungen im öffentlichen Personennahverkehr immer dringlicher, um die Attraktivität des Lebens auf dem Lande zu erhöhen.		
Ziele	Etablierung eines praxistauglichen Modells des eCarSharings bzw. eines Mitfahrmodells, was aus der Nutzung erneuerbarer Energien besteht. Anbindung der Dörfer an nahegelegene Zentren und Schaffung von Mobilitätsoptionen. Aktiver Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele durch Nutzung erneuerbaren Stroms für die Ladung der Fahrzeuge.		
Was wurde gemacht	Phase 1: Das Projekt wird beworben. In einer Informationsveranstaltung stellt sich das Wettbewerbsmodell vor. Unterstützungsförderung für die teilnehmenden Dörfer. Anschließend wird mit Hilfe eines Fragebogens die Teilnahme der Dörfer zur Teilnahme abgefragt. Phase 2: Aus den interessierten Dörfern werden aufgrund fundierter Kriterien Teilnehmerorte ausgewählt. Durch eine Personalstelle werden die interessierten Dörfer begleitet und eine verbindliche Anmeldung kommt. Die angemeldeten Dörfer werden unterstützt bei der Bildung von Arbeitsgruppen zur Umsetzung der Wettbewerbsidee. Phase 3: Die Dorfgemeinschaft wird in Dorfversammlungen zum Thema "elektrisch" einbezogen. Die Aktionsgruppe des Dorfes entwickelt das konkrete Geschäftsmodell. Phase 4: Die Konzepte gewinnen eine Ladeinfrastruktur, die besten drei einen Zuschuss zum E-Auto. Fortführung der Umsetzung der Konzepte.		
Projektträger (Name)	Landkreis Göttingen, Klimaschutzmanagement		
Projektträger (Institution)	Kommune		
Adresse	Reinhäuser Landstr. 4 37073 Göttingen	Ansprechpartner/in	Julian David 0511590974 http://www.haus-unser-dorf-faehrt-elektrisch.de david@koris.de
Zielgruppe des Projekts	Andere		
Finanzierung des Projekts	EU-Mittel, Eigenmittel, Sonstiges		
Thematische Kategorie	Dorfentwicklung, Mobilitätsformen, Nahversorgung, Dorfgemeinschaft und Bürgerliches Engagement		
Projektwirkung	überörtlich		
Projektanfang	2017	Projektende	2019
Projektquellen			

